



Da sich die Geschlechtsidentität einer Person nicht nach dem Aussehen einer Person verlässlich ableiten lässt, soll die Darstellung der abstrahiert abgebildeten Person jenseits eines binären Geschlechtsmodells verstanden werden. DasDoris versteht sich als diversitätsöffnend.

PARALLEL: begleitende Beratung und Coaching sowie Biografiearbeit im Kontext der eigenen Berufswahl

in Kooperation mit



BERUFSFELDER	Soziale Berufe und Gesundheitsberufe
PROGRAMMSTARTS	jeweils April 2021, 2022, 2023
PROGRAMMDAUER	12 Monate
KAPAZITÄT	20 Plätze
LERNORTE	Hochschule Darmstadt Berufliche Fachschulen Praktika und Exkursionen in Einrichtungen
PROGRAMMZIELE	authentische Erfahrungen zu Ausbildung und Studium und individuell passende Entscheidungsfindung zum eigenen Bildungsweg durch: - hohen Praxisanteil - Lernen an unterschiedlichen Lernorten - Kennenlernen verschiedener Berufs- und Bildungswege - Gespräche mit Berufspraktiker:innen - Reflexions- und Coachingangebote

	Teilnehmer:innen	17
PRÄFERENZ BILDUNGSWEG	Studium	6
	Ausbildung	6
	offen	2
	aktueller Jahrgang	3
BILDUNGSHINTERGRUND	höchster Abschluss 1. Bezugsperson (z. B. Mutter)	Studium 7 Ausbildung 8
	höchster Abschluss 2. Bezugsperson (z. B. Vater)	Studium 7 Ausbildung 8
	ALTERSSPANNE	19-27
	GESCHLECHT	weiblich
männlich		6

BERUFE

- Sozialarbeiter:in
- Pflegefachmann:frau
- Notfallsanitäter:in
- Ergotherapeut:in
- Logopäd:in
- Physiotherapeut:in
- Osteopath:in
- Heilerziehungspfleger:in
- Erzieher:in
- Hebamme

LESSONS LEARNED

Der Prozess der Entscheidungsfindung ist sehr **INDIVIDUELL** und durch die eigene Sozialisation geprägt.

Die Kompetenz des wissenschaftlichen Arbeitens stellt eine hohe Herausforderung dar, da bei sozialen Berufen das **INTERESSE AN DER BERUFSPRAXIS** höher ist als an der theoretischen Verankerung.

ENTSCHEIDUNGEN werden entweder innerhalb der ersten Monaten oder kurz vor dem Ende des Orientierungsjahres getroffen.

Der Austausch mit Berufspraktiker:innen trägt maßgeblich zur **ENTSCHEIDUNGS-FINDUNG** bei.

Im Gegensatz zur ihren anfänglichen Erwartungen, profitieren die Teilnehmenden nachhaltig vom **AUSTAUSCH** mit Berufspraktiker:innen im Modul der „Berufsfelderkundung“. Bereits gefestigte Berufsbilder werden aufgebrochen und Klischees einer Realitätsprüfung unterzogen. Erst hierdurch kann eine offene Orientierung stattfinden.